

Thema des Faktages

Ambulant betreute Wohngemeinschaften (abWG) haben in Bayern mittlerweile einen festen Platz in der Versorgung pflegebedürftiger Menschen. Eingebettet zwischen der häufig sehr belastenden Pflegesituation im häuslichen Umfeld und der stationären Versorgung in einer Einrichtung, sind sie aus der Versorgungskette, auch in kleinen Gemeinden, nicht mehr wegzudenken.

Der Fokus des Faktages liegt auf den Themen:

- Neues vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention
- Bestandsaufnahme und Visionen – Zukunftsfähigkeit von abWGs
- AbWGs – auch im ländlichen Raum
- Initiierung und Umsetzung von abWGs / Fördermöglichkeiten
- Intensivpflegewohngemeinschaften und deren Gestaltung

Fachlicher Input und Fokusgruppen geben Raum für Ideen, Austausch und Vernetzung. Eingeladen zu diesem Faktag sind vor allem Akteure aus den ambulant betreuten Wohngemeinschaften, also Initiatoren, Pflege- und Betreuungsdienste, Mieter*innen bzw. Angehörige sowie andere Interessierte.

Veranstaltungsort

Kulturzentrum LUISE, Ruppertstraße 5, 80337 München
Die Veranstaltungsräume sind barrierefrei zugänglich.
Nutzen Sie am besten öffentliche Verkehrsmittel!

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um Anmeldung bis zum 08. März 2024 wird gebeten. Nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular auf der Internetseite:

www.bayern-pflege-wohnen.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

Veranstalter

Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern, kontakt@ambulant-betreute-wohngemeinschaften.de; www.bayern-pflege-wohnen.de
Ein Projekt der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH, Spiegelstraße 4, 81241 München, Tel: 089/20189857.

Fachtagung ambulant betreute Wohngemeinschaften in Bayern am 14.03.2024 in München



Im Auftrag

Tagesablauf

Vormittagsprogramm

- ab
09:30 Ankommen und Begrüßungscafé
- 10:00 Begrüßung und Einführung
Grußwort von Frau Staatsministerin Judith Gerlach,
Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention
- 10:15 Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Potential, Chancen und Risiken. Ein Blick über den Tellerrand
[Dr. Beate Radzey, LANDaufwärts, Göppingen](#)
- 11:00 Das „neue“ PflWoqG und die wichtigsten Neuerungen für abWGs
[Tobias Weigl, Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention](#)
[Isabelle Agoston, Regierung der Oberpfalz](#)
- 11:30 Wohngemeinschaft im ländlichen Raum. Ein Erfahrungsbericht
[Carolin und Roman Ohneberg, Initiatoren Senioren-WG Salgen](#)
- 12:00 Selbst- und Mitbestimmung in einer abWG – aber wie?
[Vlasta Beck, Moderatorin, MARO Wohngemeinschaften](#)
[Uli Piesch, Angehörigensprecherin, Demenz-Wohngemeinschaft Unterhaching](#)
- 12:30 Mittagspause

Nachmittagsprogramm

- ab
13:30 Einführung und Film: Türkische Wohngemeinschaft Emin Eller
[Sümeyra Öztürk, Demenzsupport, Stuttgart](#)
- 13:50 4 Fokusgruppen (parallel)**
- Im Fokus - Ambulant betreute Wohngemeinschaften für besondere Zielgruppen am Beispiel von Menschen mit Migrationsgeschichte
Input und Dialog mit: [Sümeyra Öztürk, Demenzsupport, Stuttgart](#)
- Im Fokus - Grundlagen: Aufbau und Förderungen für abWGs
Input und Dialog mit: [Doris Rudolf, Koordinationsstelle Pflege und Wohnen unter Beteiligung des Landesamts für Pflege](#)
- Im Fokus - Intensivpflegewohngemeinschaften: Was gibt es Neues?
Input und Dialog mit: [Sandra Rübiger, Intensivpflegeverband Deutschland e.V. unter Beteiligung der Koordinationsstelle Pflege und Wohnen](#)
- Im Fokus - Herausforderungen in Gegenwart und Zukunft ambulant betreuter Wohngemeinschaften
Dialog mit: [Dr. Beate Radzey unter Beteiligung der Koordinationsstelle Pflege und Wohnen](#)
- 15:15 Im Fokus-Kompakt: Was noch zu sagen ist
[Podiumsgespräch mit Expertinnen und Experten des Tages](#)
- ab
15:45 Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Moderation: [Brigitte Herkert, Koordinationsstelle Pflege und Wohnen](#)

